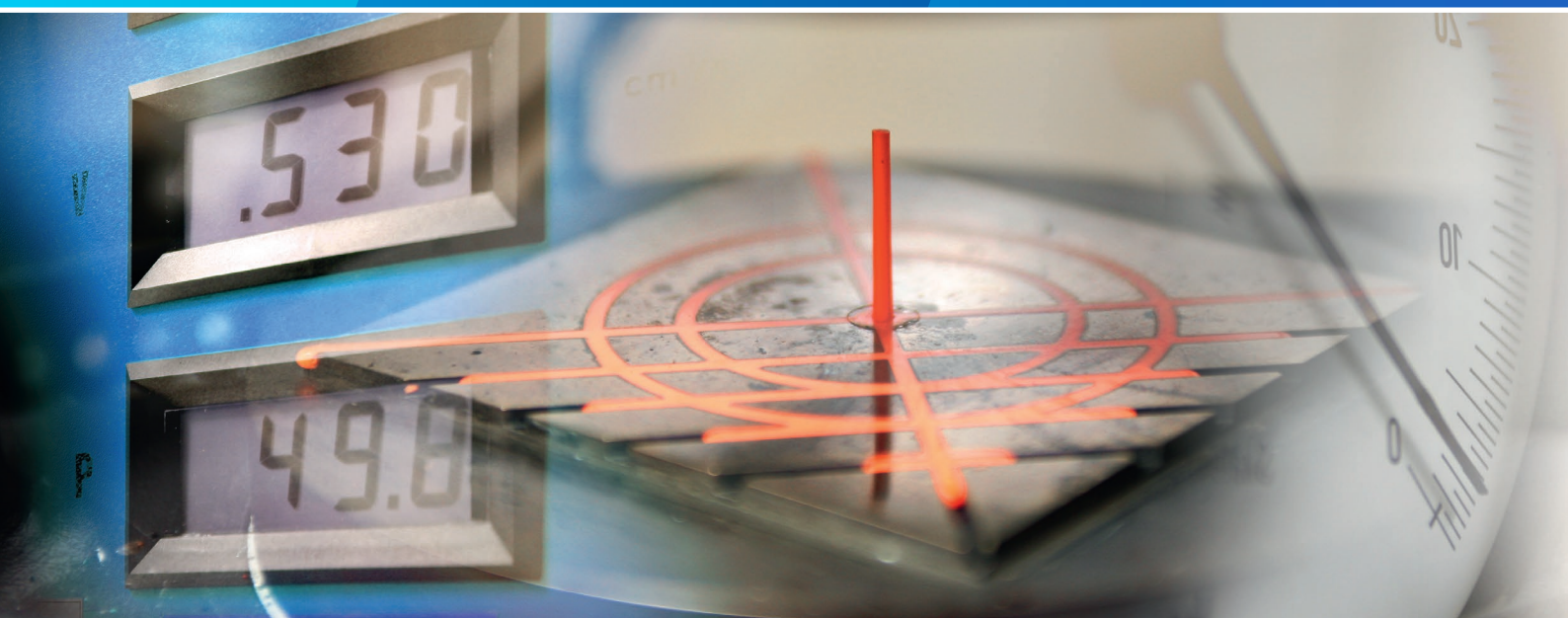


# ERSTBEMUSTERUNGSRICHTLINIE FÜR LIEFERANTEN | RL0003 REV.1



WESTLAND

## Inhaltsverzeichnis

|                                                                       |   |
|-----------------------------------------------------------------------|---|
| 1. Ziel der Erstmusterprüfung.....                                    | 2 |
| 2. Anlass für Erstmusterprüfungen.....                                | 2 |
| 3. Erstellung der Erstmusterprüfberichte durch den LIEFERANTEN.....   | 2 |
| 4. Einhaltung der vereinbarten Vorstellungstermine.....               | 3 |
| 5. Beurteilung und Freigabe der Erstmuster für Serienlieferungen..... | 3 |
| 6. Versand von Erstmustern.....                                       | 3 |
| 7. Kosten der Erstbemusterung.....                                    | 3 |
| 8. Serienlieferung.....                                               | 3 |
| 9. Kennzeichnung „Erstmuster“.....                                    | 3 |

**D**iese Richtlinie ist integraler Bestandteil der WESTLAND -Einkaufsbedingungen und der vertraglichen Beziehungen mit dem Lieferanten. Der Lieferant wendet die hierin beschriebenen Forderungen auf die an WESTLAND zu erbringenden Leistungen an.

Die vorliegende Richtlinie ist zweisprachig: deutsch/englisch. Die deutsche Version ist verbindlich.

## 1. Ziel der Erstmusterprüfung

Mit den Erstmustern muss der LIEFERANT nachweisen, dass er in der Lage ist, die festgelegten Spezifikationen unter Serienfertigungsbedingungen einzuhalten und zu prüfen.

Erstmusterprüfungen werden nur an solchen Teilen durchgeführt, die mit Serienwerkzeugen hergestellt werden und unter Berücksichtigung von Serienprozessen

## 2. Anlass für Erstmusterprüfungen

Erstmusterprüfungen sind bei folgenden Sachverhalten erforderlich:

- Bei Neuteilen

---

- Bei modifizierten Produkten aufgrund der Änderung der Konstruktionsunterlagen, der Spezifikation oder Materialien

---

- Wenn Fertigungsverfahren oder Methoden signifikant geändert werden

---

- Wenn Werkzeuge oder Fertigungseinrichtungen in ein anderes Werk verlagert werden oder von einem anderen Werk kommen

---

- Bei Wechsel von Lieferanten von Teilen, Materialien oder Dienstleistungen

---

- Wenn die Fertigung für >12 Monate stillgelegt wurde

---

- Wenn ein Werkzeug geändert/korrigiert wurde

---

Sollte es auf Lieferantenseite zu einer Änderung der oben angegebenen Forderungen kommen, so ist der WESTLAND Einkauf zu informieren. Der Umfang der sich daraus ergebenden Nachbemusterung ist im Einzelfall mit dem Bereich Qualitätsmanagement von WESTLAND zu vereinbaren.

Sollte aufgrund beim Lieferanten liegender Ursachen eine wiederholte Nachbemusterung erforderlich sein, behält sich WESTLAND vor, entsprechende, etwaige Kosten an den LIEFERANTEN zu berechnen.

### 3. Erstellung der Erstmusterprüfberichte durch den LIEFERANTEN

Der LIEFERANT muss vor der Anlieferung der Erstmuster sicherstellen, dass sämtliche Forderungen den WESTLAND- Richtlinien entsprechen.

Dies muss durch den Erstmusterprüfbericht nachgewiesen werden. Merkmale, die vom LIEFERANTEN nicht geprüft werden können, müssen durch Prüfzeugnisse von Prüfinstituten belegt werden. Die Prüfprotokolle müssen dem Erstmusterprüfbericht beigelegt werden. Es wird empfohlen, akkreditierte Labore für derartige Prüfungen zu beauftragen.

Grundsätzlich sind die Formulare und Standards gem. des VDA (VDA 2, PPF) oder der AIAG (PPAP, 4th Edition) für die Bemusterung zu verwenden. Dem Lieferanten wird durch den Einkauf per schriftlicher Bestellung mitgeteilt, nach welchem Standard zu bemustern ist. Die vorgenannten Formulare sind im WESTLAND-Lieferantenportal verfügbar.

### 4. Einhaltung der vereinbarten Vorstellungstermine

Die Einhaltung der vereinbarten Termine ist nicht gegeben, wenn an den Teilen Mängel oder Abweichungen vorhanden sind, die nicht akzeptiert werden können.

Aus diesem Grund erwartet WESTLAND, dass zum vereinbarten Zeitpunkt die Teile per Erstmusterprüfbericht erneut übermittelt werden.

Kann der Vorstellungstermin nicht eingehalten werden, ist der WESTLAND Einkauf frühzeitig zu kontaktieren um weitere Schritte zu vereinbaren.

### 5. Beurteilung und Freigabe der Erstmuster für Serienlieferungen

Die Erstmusterprüfberichte und Erstmuster werden von WESTLAND überprüft. Entsprechen die Ergebnisse den Forderungen, so wird eine Freigabe für die Serienlieferung erteilt.

Die Freigabe durch WESTLAND erfolgt grundsätzlich in schriftlicher Form über das Deckblatt des Erstmusterprüfberichtes. Bei Ablehnung von Erstmustern durch WESTLAND hat der LIEFERANT auf Anforderung des WESTLAND Einkaufs einen neuen Termin für korrigierte Erstmuster mitzuteilen.

Abweichungen von den Forderungen, die bei Erstmusterprüfungen nicht festgestellt wurden, können auch später durch WESTLAND beanstandet werden.

### 6. Versand von Erstmustern

WESTLAND benötigt die gekennzeichneten Erstmuster gemeinsam verpackt mit dem Erstmusterprüfbericht, getrennt von anderen Lieferungen.

Die Sendung muss die deutliche Kennzeichnung „**ERSTMUSTER**“ tragen (siehe auch nächste Seite) Die Anzahl der Erstmuster ist auf dem Lieferschein zu berücksichtigen. Erstbemusterungen durch den LIEFERANTEN haben grundsätzlich **vor der ersten Serienlieferung** zu erfolgen.

Fehlende bzw. unvollständige Erstmusterprüfberichte führen zu einer negativen Lieferantenbewertung. Liegen den Erstmustern keine oder nur unvollständige Unterlagen bei und werden diese nicht in einer angemessenen Frist nachgeliefert, behalten wir uns vor, die Ware zu retournieren und dem LIEFERANTEN den entstandenen Aufwand in Rechnung zu stellen.

### 7. Kosten der Erstbemusterung

Soweit vertraglich nicht anders vereinbart, trägt der LIEFERANT die Kosten für die Erstbemusterung. Die Kosten für berechtigt beanstandete und/oder nicht verwendbare Erstmuster sind vom LIEFERANTEN zu tragen.

### 8. Serienlieferung

Vor Versand der ersten Serienlieferung muss die schriftliche Freigabe der Teile durch WESTLAND vorliegen (siehe auch Kap. 6).

### 9. Kennzeichnung „Erstmuster“

**ERSTMUSTER**
| INITIAL SAMPLES

LIEFERANT | SUPPLIER

LIEFERANTEN-NR. | SUPPLIER NO.

**ACHTUNG**

Erstmusterteile.  
Bitte umgehend an die Abteilung  
Qualitätssicherung weiterleiten!

**ATTENTION**

Initial samples.  
Please forward immediately to  
Quality Department

▶ **WESTLAND ARTIKELNUMMER** | WESTLAND ITEM NO. \_\_\_\_\_

▶ **ÄNDERUNGSINDEX** | REVISION INDEX: \_\_\_\_\_

▶ **BEZEICHNUNG** | DESCRIPTION: \_\_\_\_\_

▶ **DATUM** | DATE: \_\_\_\_\_

**Hinweis:** Der Lieferant ist verantwortlich für die Beschaffung und Anwendung der neuesten Ausgaben der in dieser Richtlinie aufgeführten Standards.

# THINK GLOBAL | ACT LOCAL

## IMMER DA, WO SIE UNS BRAUCHEN

|       |                                                                    |
|-------|--------------------------------------------------------------------|
| ■ CN  | Westland (Taicang) Industrial Technology Co. Ltd.   215400 Taicang |
| ■ CZ  | Westland spol.   765 02 Otrokovice                                 |
| ■ CZ  | Ligum spol. s r.o.   466 05 Jablonec nad Nisou                     |
| ■ DE  | Westland Gummiwerke GmbH & Co. KG   49324 Melle                    |
| ■ DE  | Westland Walzentechnik GmbH   48653 Coesfeld                       |
| ■ DE  | Westland - Konrad Wiese GmbH   49584 Fürstenau                     |
| ■ ES  | Martín-Westland Soluciones Gráficas, S.L.   28022 Madrid           |
| ■ PL  | Ligum Pol Sp. z o.o.   67-200 Głogów                               |
| ■ RUS | Ligum   115230 Moscow                                              |
| ■ SK  | Ligum spol s r.o.   058 02 Poprad 2                                |
| ■ TR  | Ligum A.Ş.   34306 Başakşehir / İstanbul                           |
| ■ UA  | Ligum SP TzOV   43020 Lutsk                                        |
| ■ US  | Ligum NA   53143 Kenosha, WI                                       |

Westland Gummiwerke GmbH & Co. KG  
Westlandstraße 6  
49324 Melle  
**DEUTSCHLAND**  
Telefon : +49 5422 702-0  
Telefax : +49 5422 702-567  
discover@westland.eu  
[www.westland.eu](http://www.westland.eu)

Members of the Westland-Group



WESTLAND  
WALZENTECHNIK



WESTLAND  
GROUP